



Anleitung

Themenmodul Krieg und Gewaltkonflikte

The screenshot shows the 'Krieg und Gewaltkonflikte' portal. It features a world map on the left, a sidebar menu on the right, and a main content area with text and images. The interface is annotated with five green circles and numbers:

- 1**: Points to the world map.
- 2**: Points to the sidebar menu.
- 3**: Points to the sidebar menu.
- 4**: Points to the main content area.
- 5**: Points to the bottom section of the main content area.

Die **Startseite** des Themenmoduls „Krieg und Gewaltkonflikte“ bietet

- ① als zentrales Element das Kartenfenster,
- ② das Ebenenauswahlmenü, mit dem Karten ein- und ausgeblendet werden können,
- ③ das Portalmenü,
- ④ eine kurze inhaltliche und konzeptionelle Einführung unterhalb des Kartenfensters,
- ⑤ die seitenabschließende Navigation zu themenmodulübergreifenden Datenangeboten und weiteren Bedienungshilfen.

The screenshot displays the 'Infoportal Krieg und Frieden' website, specifically the 'Themenmodul Krieg und Gewaltkonflikte' section. The page is divided into several numbered sections (1-6) indicating key features:

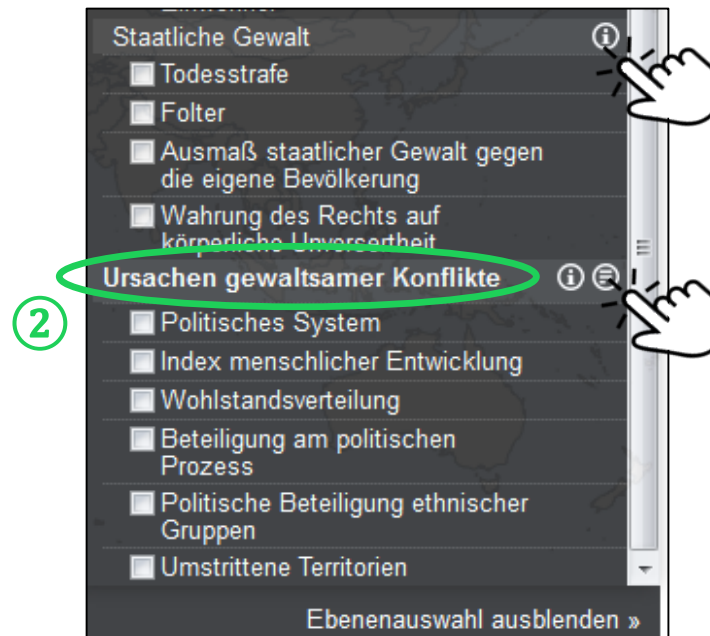
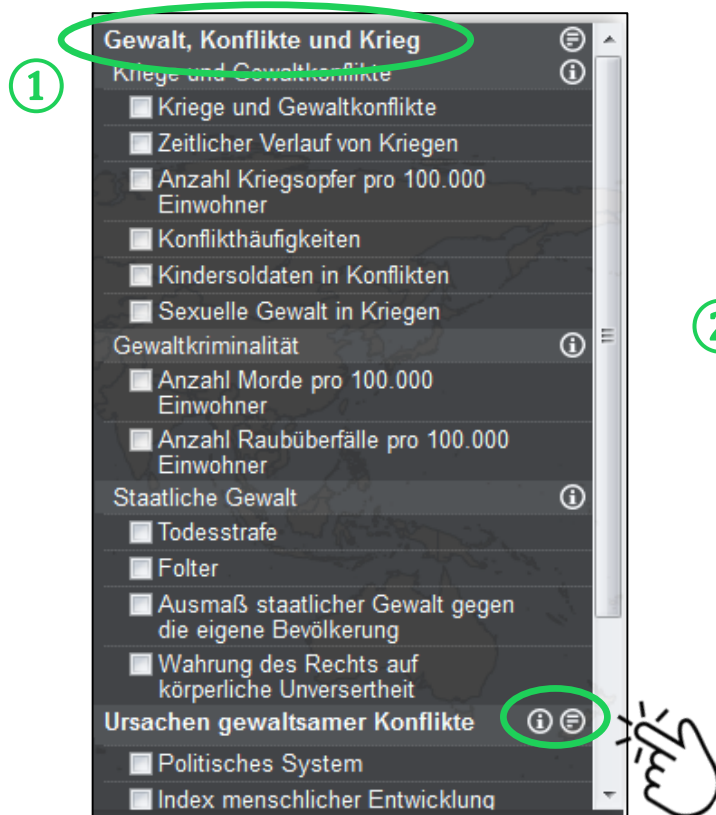
- 1**: A world map showing conflict locations.
- 2**: A sidebar menu with various conflict-related topics.
- 3**: A text-based introduction to the module.
- 4**: A bar chart titled 'Anzahl der Kriege und Konflikte je Region'.
- 5**: A section titled 'Kriegsdefinitionen und Konflikttypologien'.
- 6**: A sidebar menu for the 'Informationsportal Krieg und Frieden'.

Werden Kartenebenen aktiviert, verändert sich die Portalseitenansicht. Der Einführungstext verschwindet und andere Elemente tauchen unterhalb des Kartenfensters auf. Die **Modulseite** bietet dann:

- ① das Kartenfenster,
- ② das Ebenenauswahlmenü,
- ③ die Legende und Informationen zur ausgewählten Ebene,
- ④ gegebenenfalls Infografiken,
- ⑤ gegebenenfalls mit den Layer(n) inhaltlich korrespondierende Infotexte,
- ⑥ im Portalmenü neben Links zu weiteren Themenmodulen die Links zu den Untermenüs des Themenmoduls:
 - Hintergrundtexte,
 - komplexen Infografiken,
 - Glossar,
 - Quellenverzeichnis,
 - Kurzanleitung

Das Themenmodul „**Krieg und Gewaltkonflikte**“ ist inhaltlich in zwei Themenfelder eingeteilt:

- ① *Gewalt, Konflikte und Krieg*
- ② *Ursachen gewaltsamer Konflikte*



Durch Klicks auf die Symbole ⓘ ⓘ öffnen sich erklärende Hintergrundtexte (ⓘ) zu den Themenfeldern oder kurze Definitionen (ⓘ) der Unterkapitel in einem Pop-Up Fenster.

Ein Beispiel wird auf der folgenden Seite gegeben.

The screenshot shows a web application interface titled "Gewalt, Konflikte und Krieg". On the left, there is a map of North America with zoom controls (+, -, globe icon). A large white pop-up window is centered on the screen, containing the following text:

Was versteht man unter Konflikten und Krieg?

Auf einer ganz allgemeinen Ebene werden sich die meisten Wissenschaftler wohl auf folgende Definition von Krieg verständigen können: *Eine mittels systematischer Gewaltanwendung ausgetragene Auseinandersetzung zwischen zwei oder mehr organisierten Gruppen, die über einen längeren Zeitraum andauert.* Im frühen 20. und 19. Jahrhundert wurde der Krieg in einer finalen Schlacht zwischen zwei Staaten entschieden, der Gewinner konnte seinen politischen Willen gegen den Verlierer durchsetzen.

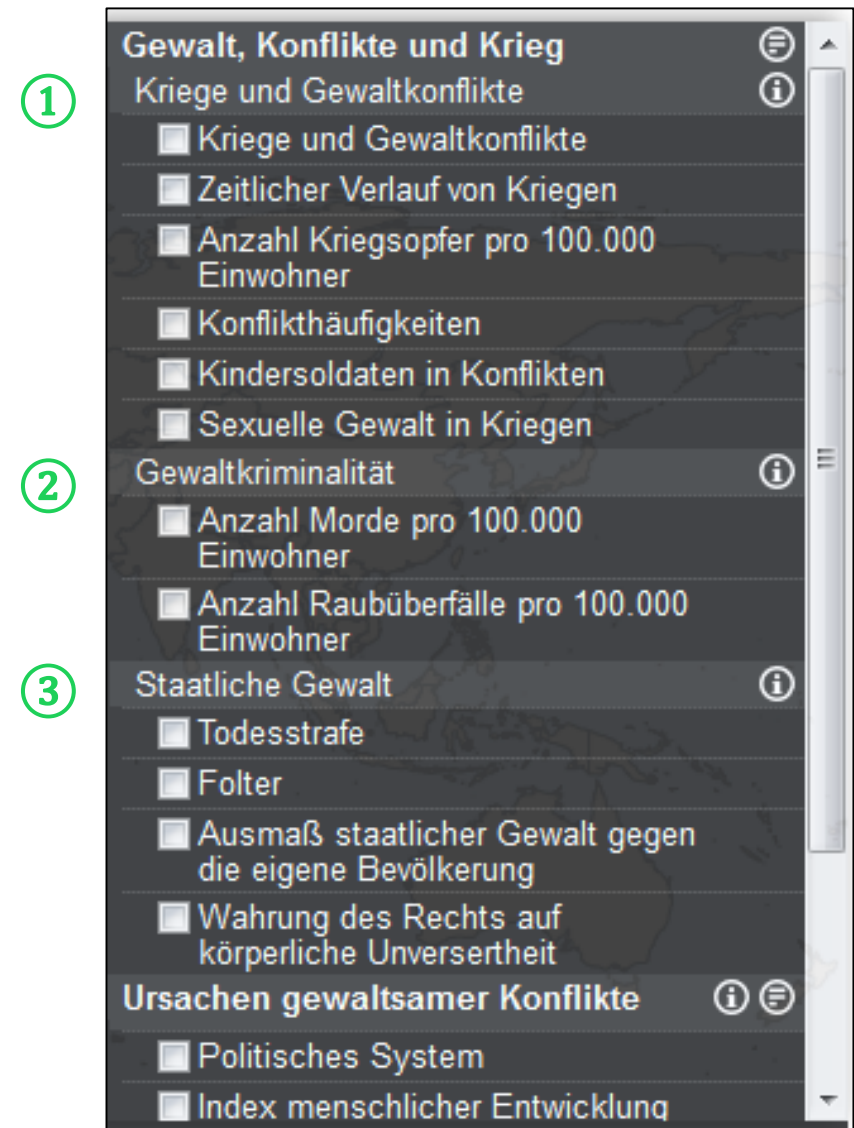
Formal erklärt werden Kriege kaum noch. Staaten sind zwar häufig an ihnen beteiligt, ganz selten erscheinen sie jedoch als die einzigen relevanten Gewaltakteure. Tatsächlich sind an einigen Kriegen der Gegenwart gar keine staatlichen Akteure direkt beteiligt, Gewaltkonflikte können überdies kaum noch klar verortet werden. In jüngerer Zeit treten zunehmend die sogenannten „asymmetrischen“ Kriege in Erscheinung, also Gewaltkonflikte zwischen zwei – hinsichtlich ihrer Kapazitäten und Ressourcen – radikal ungleichen Gegnern.

At the bottom right of the pop-up window is a button labeled "Schließen". In the top right corner of the pop-up window, there is a small icon of a hand pointing at a close button (an 'x' in a circle). The background interface shows a list of conflict events with columns for location, date, and casualties, and a legend for "Index menschlicher Entwicklung".

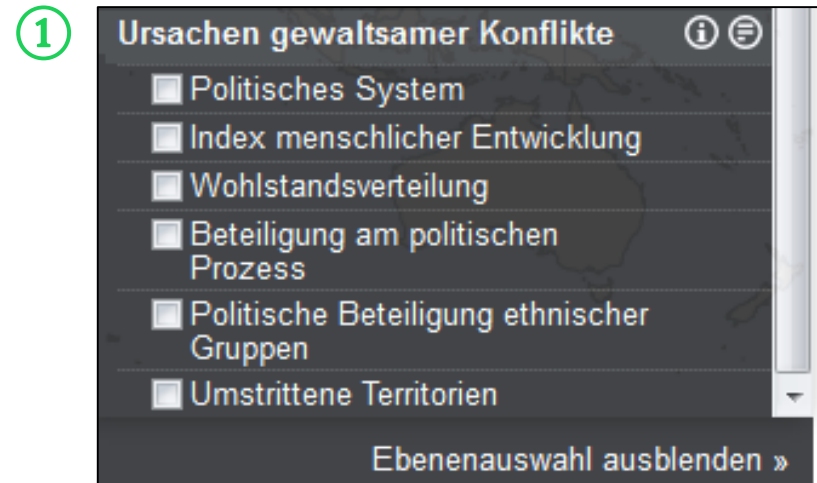
Beispieldefinitionen (ⓘ) des Unterkapitels Kriege und Gewaltkonflikte.
Das Pop-Up Fenster kann durch einen Klick auf das Schließen-Symbol (✕)
oben rechts in der Ecke wieder geschlossen werden.

Das Themenfeld *Gewalt, Konflikte und Krieg* wiederum ist in drei Kapitel gegliedert.

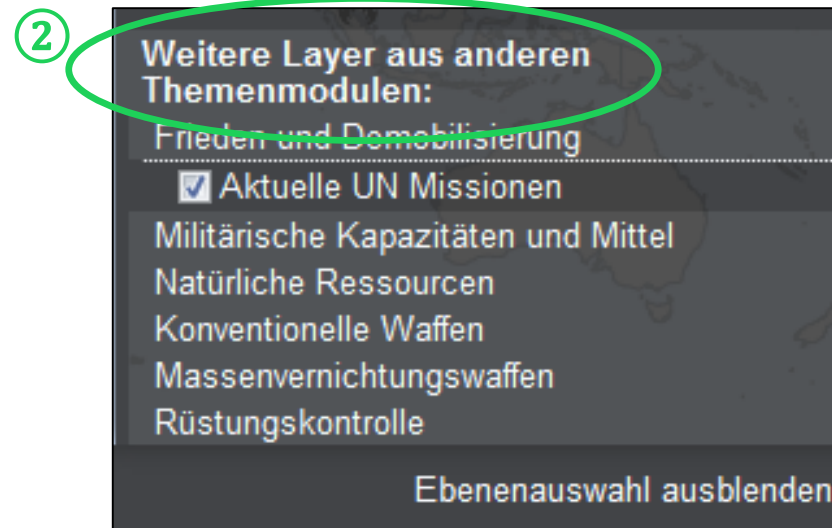
- ① Im Kapitel **Kriege und Gewaltkonflikte** werden Daten zu Staaten als relevante Gewaltakteure dargestellt und auch die direkten Auswirkungen von Kriegen und Gewaltkonflikten auf die Bevölkerung veranschaulicht.
- ② Im Kapitel **Gewaltkriminalität** geht es um zwei Formen von Gewaltverbrechen, nämlich um Mord und um Raubüberfall.
- ③ Das Kapitel **Staatliche Gewalt** behandelt in welchen Ländern es staatliche Repression der politischen Opposition, der Medien, von Ethnien oder Andersgläubigen gibt.



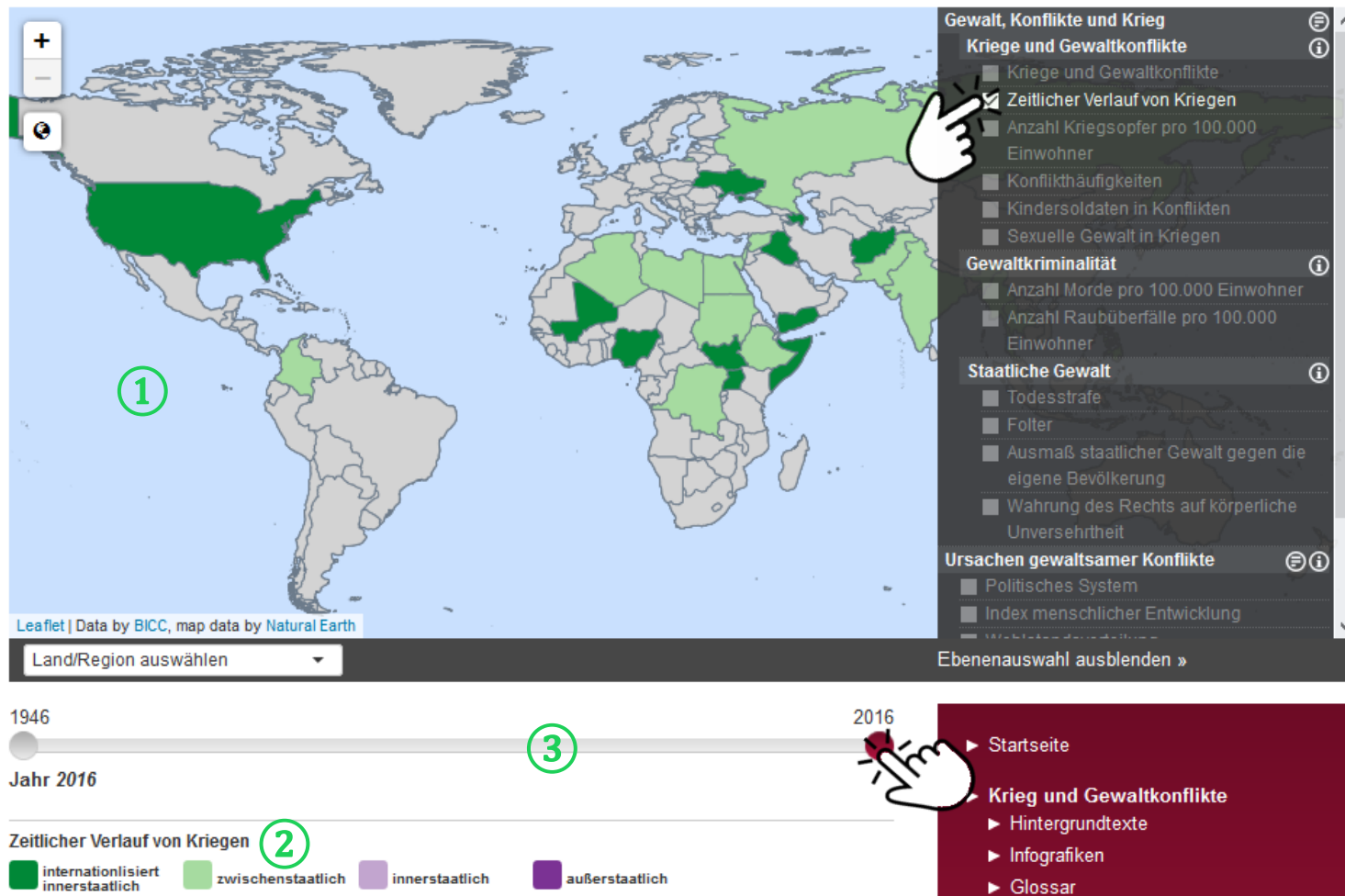
① Das Themenfeld *Ursachen gewaltsamer Konflikte* geht der Frage nach, welche Faktoren eine Gruppe plötzlich dazu veranlassen, ihre Ziele mittels direkter Gewalt gegen eine andere Gruppe durchzusetzen. Fünf Indizes können ausgewählt werden. Dazu lassen sich Gebiete einblenden, deren Zuordnung zu einem Staat zwischen zwei oder mehreren Staaten umstritten ist.



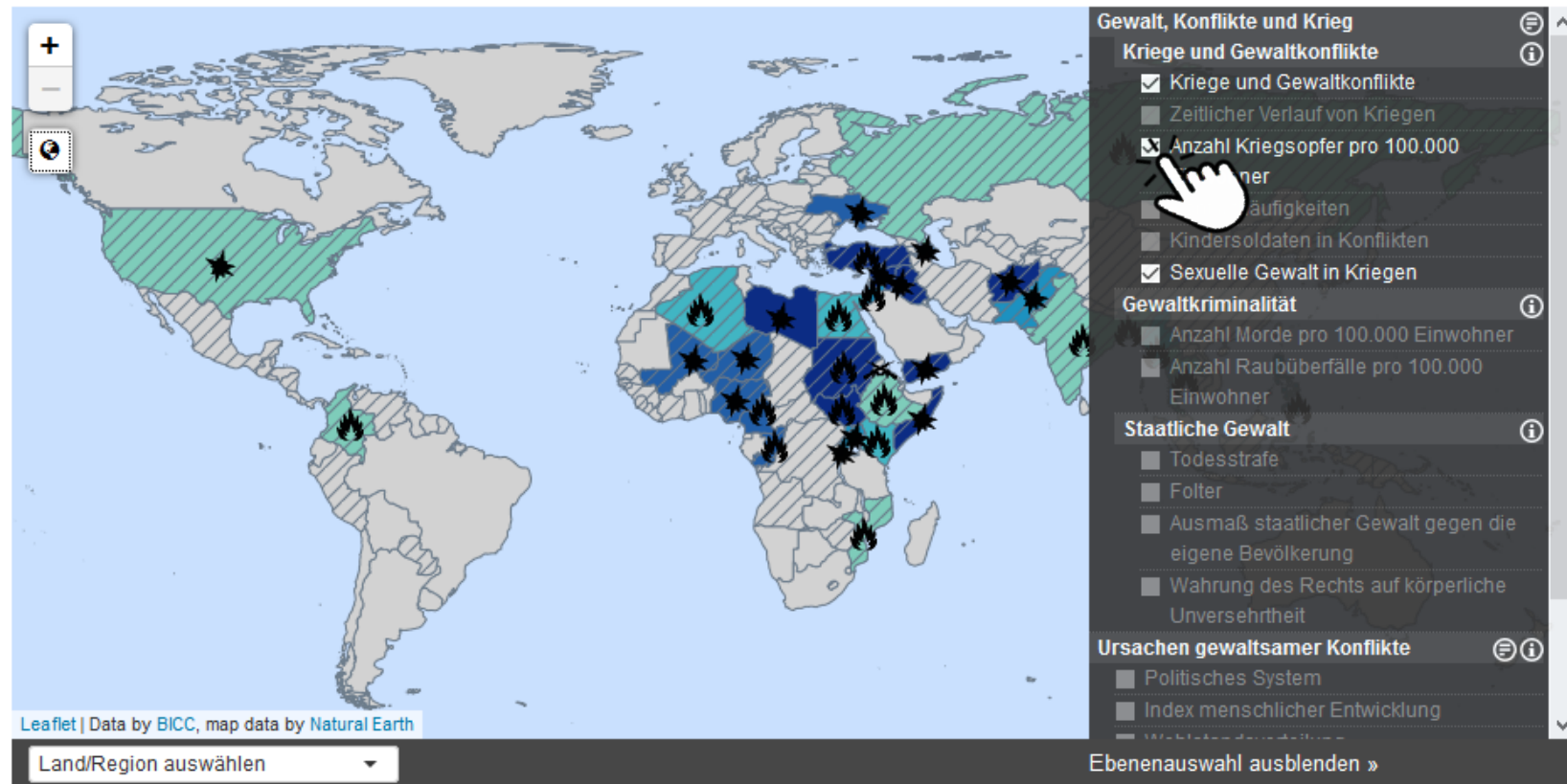
② In einigen Fällen wird nach der Anwahl eines Kartenlayers unterhalb der Themenfelder des Moduls ein weiterer Abschnitt „**Weitere Layer aus anderen Themenmodulen**“ eingeblendet, in dem Layer aus anderen Modulen zur Kombination angeboten werden.



Durch das Anklicken eines Auswahlfeldes im Ebenenauswahlmenü werden die Informationen ins Kartenfenster ① geladen und eine Legende ② mit Erläuterungen erscheint unterhalb des Kartenfensters. In einigen Fällen wird unterhalb der Karte eine Zeitachse ③ geladen, über deren Schieberegler Daten von bestimmten Jahre ausgewählt werden können.



Nach Auswahl einer Kartenlayer werden andere Layer des Themenmoduls ausgegraut. Es bleiben nur die Layer im Ebenenauswahlmenü aktiv, die mit dem bzw. den bereits selektierten Layer(n) inhaltlich sinnvoll kombinierbar sind. Bis zu maximal drei Informationsebenen sind gleichzeitig auswählbar.



Gewalt, Konflikte und Krieg

- ☒ Kriege und Gewaltkonflikte
- ☐ Zeitlicher Verlauf von Kriegen
- ☐ Anzahl Kriegstote pro 100.000 Einwohner
- ☐ Konflikthäufigkeiten
- ☐ Kindersoldaten in Konflikten
- ☐ Sexuelle Gewalt in Kriegen
- Gewaltkriminalität**
 - ☐ Anzahl Morde pro 100.000 Einwohner

Infotext

In diesem Kartenlayer werden Kriege und gewalttätige Konflikte in vier Kategorien unterschieden und für das Jahr 2016 dargestellt.

Beispiel, wie die Karte zu lesen ist:

Libyen befand sich 2016 in einem internationalisierten innerstaatlichen Konflikt/Krieg.

Die dargestellte Grafik zeigt die Anzahl der Kriege und Konflikte je Region.

Datenquellen:

- UCDP - Uppsala Conflict Data Program / PRIO - Peace Research Institute Oslo

UCDP und PRIO veröffentlichen jährlich den Armed Conflict Datensatz und den Battle-Related Deaths Datensatz. Diese wurden kombiniert, um Kriege und Konflikte lokalisieren zu können. Die zugrunde gelegte Kriegsdefinition beinhaltet nur Kriege bzw. Konflikte, bei denen mindestens ein Staat beteiligt ist und mehr als 25 Personen auf Grund von bewaffneten Gefechten gestorben sind. Klassifiziert wurde in außerstaatliche/extra-systemische Gewaltkonflikte (Staat gegen nicht staatlichen Akteur außerhalb der eigenen Staatsgrenzen), zwischenstaatliche (zwischen zwei Staaten), innerstaatliche (Staat gegen nicht staatlichen Akteur innerhalb bestehender Grenzen) und internationalisierte innerstaatliche Konflikte (Staat mit Hilfe anderer Staaten gegen nicht staatlichen Akteur innerhalb bestehender Grenzen).

Links:

UCDP (Uppsala Conflict Data Program)

- Armed Conflict Dataset
- Battle-Related Deaths Dataset

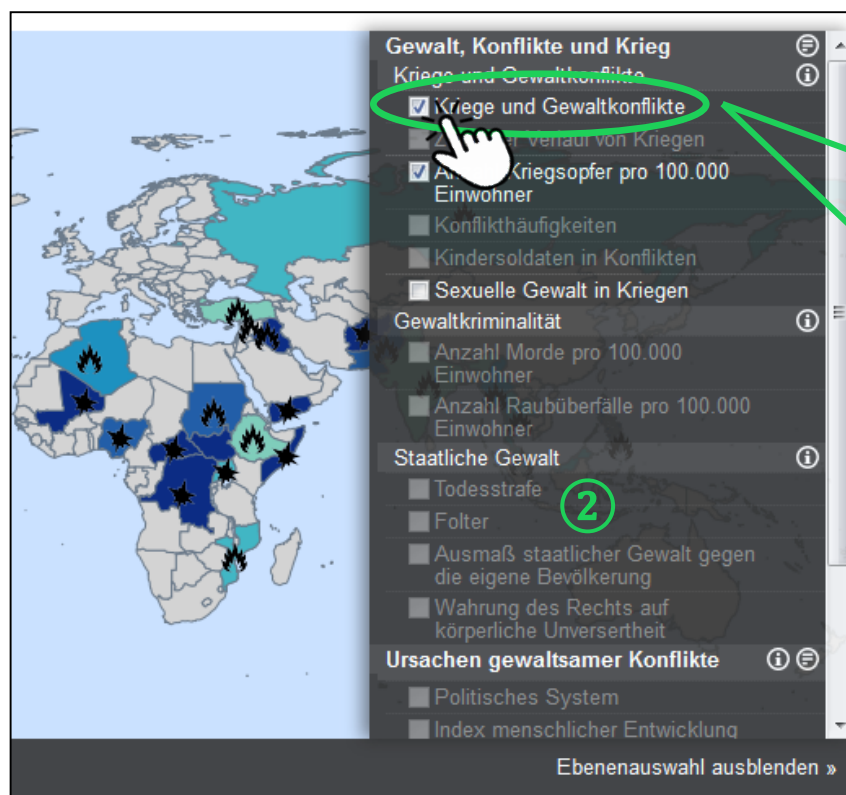
PRIO (Peace Research Institute Oslo)

- Battle-Related Deaths Dataset

Schließen

Kurze inhaltliche Erklärungen zu den im Kartenfenster - durch die Anwahl eines oder mehrerer Kartenlayer - dargestellten Informationen, einschließlich ihrer Quellenangaben, können durch einen Klick auf den Namen des jeweiligen Kartenlayers im Ebenenauswahlmenü aufgerufen werden. Diese werden in einen Pop-Up Fenster eingeblendet.

Informationstexte und Infografiken bieten weiterführende, vertiefende Informationen zu den in Form von Karten aufbereiteten Daten und Informationen. Alle mit einzelnen Kartenlayers inhaltlich verknüpfte Informationstexte ① sowie inhaltlich korrespondierende Infografiken ② werden nach Auswahl eines Layers im Ebenenauswahlmenü ② unterhalb des Kartenfensters eingeblendet und können von dort geöffnet werden.



Kriege und Gewaltkonflikte

In diesem Kartenlayer werden Kriege und gewalttätige Konflikte in vier Kategorien unterschieden und für das Jahr 2013 dargestellt.

Aus einem Konflikt kann sich ein gewalttätiger Konflikt oder sogar ein Krieg entwickeln. Die Trennung eines Konflikts von einem Krieg kann anhand verschiedener Kriterien vorgenommen werden, z.B. durch eine Quantifizierung der Opferzahlen oder durch das Festlegen bestimmter Konfliktmerkmale. Die hier zugrunde gelegte Kriegsdefinition beinhaltet nur Kriege bzw. Konflikte, bei denen mindestens ein Staat beteiligt ist und mehr als 25 Personen auf Grund von bewaffneten Gefechten gestorben sind. Sie unterscheidet darüber hinaus vier Kategorien: außerstaatliche/extra-systemische Gewaltkonflikte (Staat gegen nicht staatlichen Akteur außerhalb der eigenen Staatsgrenzen), zwischenstaatliche (zwischen zwei Staaten), innerstaatliche (Staat gegen nicht staatlichen Akteur innerhalb bestehender Grenzen) und internationalisierte innerstaatliche Konflikte (Staat mit Hilfe anderer Staaten gegen nicht staatlichen Akteur innerhalb bestehender Grenzen).

Quellen: UCDP 2014, PRIO 2014

Infografik

Anzahl der Kriege und Konflikte je Region

Die dargestellte Grafik zeigt die Anzahl der Kriege und Konflikte je Region.

Region	Anzahl der Kriege und Konflikte
Afrika	15
Asien	13
Mittlerer Osten	7
Amerika	2
Europa	1
Australien	0

Infotext

Kriegsdefinitionen und Konflikttypologien

Wissenschaftliche Kriegsdefinitionen lassen sich in quantitative und qualitative Ansätze einteilen. Bei quantitativen Definitionen muss die Zahl der direkten oder indirekten Todesopfer gewaltsamer Auseinandersetzungen einen bestimmten Schwellenwert überschreiten – erst dann kann man von einem „Krieg“ sprechen. Weiter...

Das *Land/Region Auswahlmenü* unterhalb der Karte ① bietet die Möglichkeit gezielt Länder oder Regionen auszuwählen, auf die dann im Kartenfenster gezoomt wird. Dazu werden entweder Regionen oder Länder in einem Dropdown-Listenfeld selektiert oder Länder-/Regionsnamen im Suchfeld eingegeben.

Das Menü zur Auswahl thematischer Karten lässt sich durch einen Klick auf das Steuerungselement ② „Ebenenauswahl“ aus- bzw. einblenden.

Leaflet | Data by BICC, map data by Natural Earth

Land/Region auswählen

①

Regionen

- Africa
- Asia
- Australia
- Europe
- North-America
- South-America

Länder

- Afghanistan

te? In welchen Ländern kamen
en Morde? In welchen Ländern darf die
ür die Ursache eines Krieges kann es geben?

orten auf diese Fragen in den zwei Themenfelder
ier Konflikte.

Kapitel gegliedert. Im Kapitel *Konflikte und Krieg*
argestellt und auch die direkten Auswirkungen von
schaulich. Im Kapitel *Gewaltkriminalität* geht es
ord und um Raubüberfall. Das Kapitel *Staatliche*
ression der politischen Opposition, der Medien,

Gewalt, Konflikte und Krieg

Kriege und Gewaltkonflikte

- ☐ Konfliktbeteiligung
- ☐ Zeitlicher Verlauf von Kriegen
- ☐ Anzahl Kriegsopfer pro 100.000 Einwohner
- ☐ Konflikthäufigkeiten
- ☐ Kindersoldaten in Konflikten
- ☐ Sexuelle Gewalt in Kriegen

Gewaltkriminalität

- ☐ Anzahl Morde pro 100.000 Einwohner
- ☐ Anzahl Raubüberfälle pro 100.000 Einwohner

Staatliche Gewalt

- ☐ Todesstrafe
- ☐ Folter
- ☐ Ausmaß staatlicher Gewalt gegen die eigene Bevölkerung
- ☐ Wahrung des Rechts auf körperliche Unversehrtheit

Ursachen gewaltsamer Konflikte

- ☐ Politisches System
- ☐ Index menschlicher Entwicklung

Ebenenauswahl ausblenden ②

► Startseite

► Krieg und Gewaltkonflikte

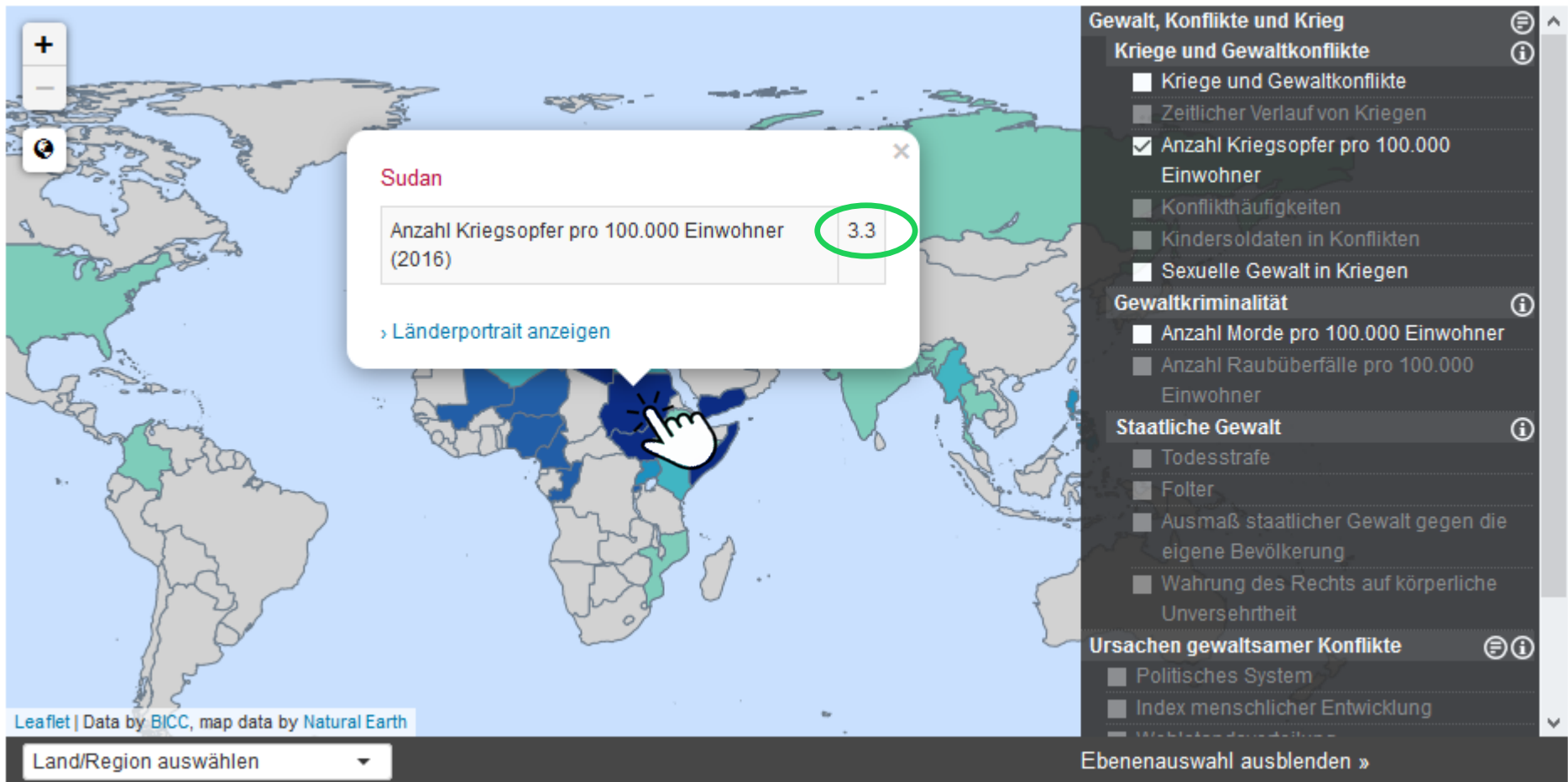
- Hintergrundtexte
- Infografiken
- Glossar
- Quellenverzeichnis
- Anleitungen
- Erklärfilme

► Frieden und Demobilisierung

► Militärische Kapazitäten und Mittel

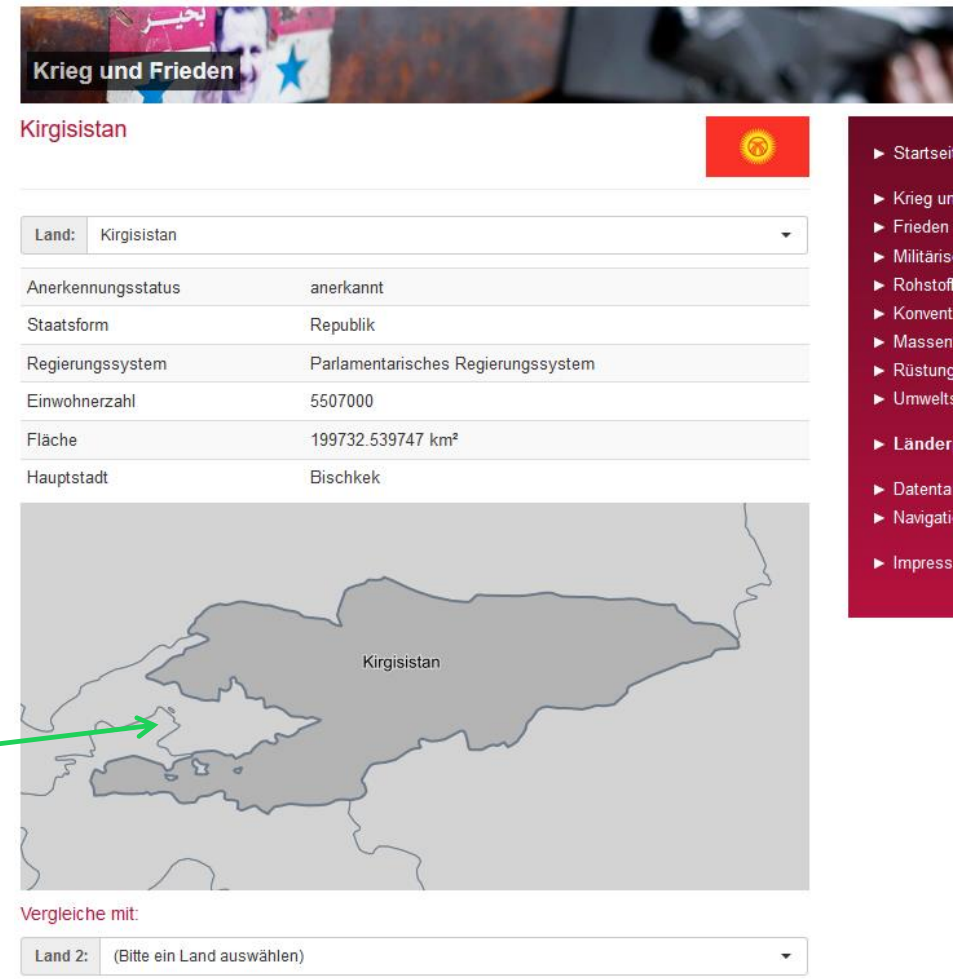
► Rohstoffe und Konflikte

Genaue Datenwerte ausgewählter Kartenlayer zu einzelnen Ländern erhält man durch einen Klick auf ein Land seiner Wahl, z.B. Sudan: *Im Jahr 2016 kamen im Sudan 3,3 Personen pro 100.000 Einwohner aufgrund von Konflikten und Kriegen zu Tode.*



Alle der über die Kartenlayer bereitgestellten Daten zu jedem Land werden in den **Länderporträts** tabellarisch zusammengefasst. Wie diese aus dem Portalmenü heraus erreicht werden können, ist ausführlich in der **Kurzanleitung zum Gesamtportal** erläutert. Diese kann in jedem Themenmodul über das Untermenü *Kurzanleitung* erreicht werden.

Die Länderporträts können aber auch innerhalb der Themenmodule aufgerufen werden, wenn man über das On-Klick Element der interaktiven Karte, das sich nach einem Klick auf ein Land öffnet, auf „Länderporträt anzeigen“ **1** klickt.



Ausgewählte Länder lassen sich über die Funktion **Ländervergleich** ① miteinander vergleichen.

Im Vergleichsmenü ② können bis zu zwei weitere Länder zu einen Vergleich auswählen werden. Die Ergebnisse werden unterhalb des Vergleichsmenü als Tabelle ③ ausgegeben.

Krieg und Frieden

Kirgisistan

Land: Kirgisistan

Anerkennungsstatus: anerkannt

Staatsform: Republik

Regierungssystem: Parlamentarisches Regierungssystem

Einwohnerzahl: 5507000

Fläche: 199732.539747 km²

Hauptstadt: Bischkek

Vergleiche mit

Land 2: (Bitte ein Land auswählen)

Vergleiche mit:

Land 2: Tunesien

Land 3: (Bitte ein Land auswählen)

Krieg und Gewaltkonflikte

Indikator	Kirgisistan	Tunesien
Kriege und Gewaltkonflikte (2016)	–	–
Anzahl Kriegsopfer pro 100.000 Einwohner (2016)	–	–
Anzahl der gewalttätigen Konflikte und Kriege zw. 1946-2015:	1	5
Kindersoldaten in Konflikten (2015)	–	–



Das Modul-Menü ① bietet neben Links zu den Kurzanleitungen und zum Erklärfilm Weiterleitungen zu Übersichtsseiten für Hintergrund- und Infotexte sowie für Infografiken.

Infografiken

Zeitlicher Verlauf, Dauer und Anzahl Kriege und Gewaltkonflikte pro Jahr

Quelle: UCD/PRIO Armed Conflict Dataset v.4-2014b, 1946 - 2013
Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
bpb/BICC, 2015, sicherheitspolitik.bpb.de

Klicken Sie auf die Grafik, um die PDF zu öffnen

Konflikthäufigkeiten 1946 - 2013
Summe der Beteiligungen an Kriegen und Gewaltkonflikten

Hintergrundtexte

Hintergrundtext

Gewaltkonflikte und Krieg

Global manifestiert sich Gewalt in Kriegen und bewaffneten Auseinandersetzungen, auch staatlicher Gewalt und Gewaltkriminalität. Diese drei Aspekte werden im Modul Krieg und Gewaltkonflikte des Informationsportals weiterverarbeitet...

Hintergrundtext

Ursachenkomplexe gewaltsamer Konflikte

Warum werden Kriege eigentlich geführt? Viele Menschen suchen nach irgendeinem angeblichen Grundübel zu identifizieren, das die Gewaltkonflikte der Gegenwart und der Vergangenheit verursacht. Es ist die Religion, der Kapitalismus oder die angeblich streitlustige, habgierige Natur des Menschen. Weiter...

Infotext

Kriegsdefinitionen und Konflikttypologien

Kriegsdefinitionen Wissenschaftliche Kriegsdefinitionen lassen sich in quantitative und qualitative Ansätze einteilen. Bei quantitativen Ansätzen muss die Zahl der direkten oder indirekten Todesopfer einer Auseinandersetzung einen bestimmten Schwellenwert überschreiten, dann kann man von einem „Krieg“ sprechen. Weiter...

Die Infografiken lassen sich durch einen Klick als pdf im DIN A4 Format öffnen, drucken oder speichern.



Für das Verständnis des Moduls wichtige Begriffe werden im Glossar erklärt. Erklärungen und Links zu den im Themenmodul genutzten Quellen sind im Quellenverzeichnis zusammengefasst. Beide Übersichtsseiten sind ebenfalls über das Modul-Menü ① erreichbar.

Quellenverzeichnis

Amnesty International - Todesstrafe

Amnesty International (AI) sammelt Daten über die Mögliche Anzahl der Todesurteile sowie über die Anzahl der Hinrichtungen. Länder führen und veröffentlichen Statistiken über die Anzahl der Todesurteile. Zahlen werden von Amnesty International berechnet oder veröffentlicht. Alle Daten können daher nur als Richtwert betrachtet werden.

Links:

- Amnesty International - Global Report Death Sentences

Bastick, Megan; Karin Grimm und Rahel Kunz (2019)

Die Daten basieren im Wesentlichen auf Angaben aus dem Global Overview and Implications for the Security Sector Report (GOIS) von Karin Grimm und Rahel Kunz. Die Angaben zu Vergewaltigungen in Konflikten werden vervollständigt und aktualisiert. Aufgrund der Schwierigkeit, sexuelle Gewalt (Vergewaltigung) in Kriegen und Konflikten zu dokumentieren, ist der Anspruch auf Vollständigkeit.

Links:

- Bastick, Megan; Karin Grimm und Rahel Kunz (2019): Global Overview and Implications for the Security Sector. Geneva: Geneva Centre for the Democratic Control of Armed Forces (DCAF).

Glossar

Armut

Menschen sind arm, wenn sie am Rande des Existenzminimums leben. Die Weltbank definiert Armut auf ein Einkommen von ca. einen Dollar pro Tag. Armut ist relativ und muss im Lichte verschiedener Lebensbedingungen betrachtet werden. Es lassen sich erhebliche Unterschiede zwischen armen Menschen in verschiedenen Entwicklungsländern feststellen. Aber auch innerhalb einzelner Länder lassen sich Unterschiede zwischen Arm und Reich verzeichnen.

Anokratie

Mischform zwischen Demokratie und Autokratie, in der trotz demokratischer Verfahren die Eliten die Macht halten.

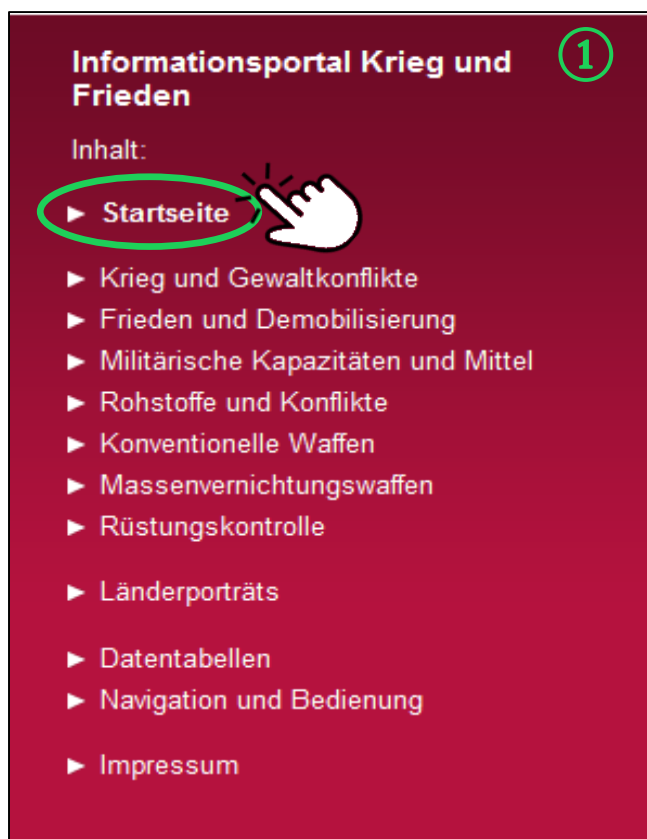
Autokratie

Als Autokratie wird eine Regierungsform bezeichnet, bei der die Macht bei einer Einzelperson oder einer Gruppe (Partei, Zentralkomitee, Junta) konzentriert ist. Es ist gar nicht oder nur zum Teil vorgesehen, wie beispielsweise bei einer Diktatur. Autokratien sind in autoritäre Regime und totalitäre Regime unterteilt. Entscheidungen können willkürlich erfolgen und sich ausschließlich an den persönlichen Interessen ausrichten.

Zwischen der Demokratie und der Autokratie kann es zu diversen Mischformen kommen, beispielsweise der Anokratie, in der trotz demokratischer Verfahren die Eliten die Macht halten.

Das **Portalmenü** ① und das **Seitenendmenü** ② bieten von allen Seiten des Informationsportals aus den bequemen Zugriff auf wichtige Seiten und Menüs des Portals.

Die **Kurzanleitung zum Gesamtportal**, die von jedem Themenmodul aus über das Untermenü *Kurzanleitung* sowie über das Menü *Navigation und Bedienung* aus erreicht werden kann, liefert eine grundlegende Einführung in den Aufbau und die Funktionsweise des Informationsportals.


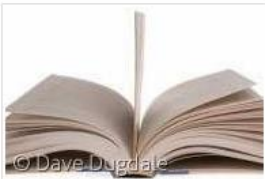
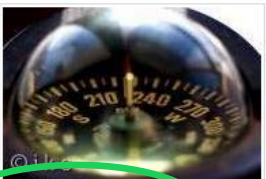


Am Ende jeder Seite des Informationsportals findet man zu Zugang zu den **Datentabellen**, den **Länderportraits** und der Übersichtsseite von **Navigation und Bedienung**.



Für ein leichteres Zurechtfinden im dem Informationsportal ist unter **Navigation und Bedienung** eine Anleitung zu finden.

Dies kann entweder über den Link im Portalmenü **①** oder über Seitenendnavigation **②** erreicht werden.

Informationsportal Krieg und Frieden

Inhalt:

- ▶ Startseite
- ▶ Krieg und Gewaltkonflikte
- ▶ Frieden und Demobilisierung
- ▶ Militärische Kapazitäten und Mittel
- ▶ Rohstoffe und Konflikte
- ▶ Konventionelle Waffen
- ▶ Massenvernichtungswaffen
- ▶ Rüstungskontrolle
- ▶ Länderporträts
- ▶ Datentabellen
- ▶ **Navigation und Bedienung**
- ▶ Impressum

Länderporträts

In den Länderporträts werden die Daten und Informationen länderweise zusammengeführt und tabellarisch aufbereitet, die in den Modulen für die Darstellung in Karten und Abbildungen genutzt wurden. Weiter...

Navigation und Bedienung

Die Informationen und Daten eines jeden Moduls werden primär in Form von aktivierbaren Kartenlayern bereitgestellt und durch Texte ergänzt. Die Kartenlayer sind in dem Ebenenmenü auf der rechten Seite nach Themen und Unterthemen sortiert aufgelistet. Weiter...

Navigation und Bedienung

Struktur und Navigation innerhalb des Portals

Zentrales Element der Webseite ist das Kartenfenster. Über dieses Kartenfenster werden die von der Nutzerin/dem Nutzer im Menübaum rechts neben dem Kartenfenster anwählbaren Informationen dargestellt.

Die Informationen und Daten eines jeden Moduls werden primär in Form von aktivierbaren Kartenlayern bereitgestellt und durch Texte und Grafiken ergänzt. Die Kartenlayer sind in dem Ebenenmenü auf der rechten Seite nach Themen und Unterthemen sortiert aufgelistet. Neben den Überschriften der Themen und Unterthemen können durch die Anwahl der Symbole am rechten Rand der Liste erläuternde Informationstexte und Kurzinformationen aufgerufen werden. Diese werden als Overlay eingeblendet.

Durch das Anklicken eines Kästchens werden die Informationen in dem Kartenfenster geladen und eine Legende mit Erläuterungen erscheint unterhalb des Kartenfensters. In einigen Fällen wird unterhalb der Karte eine Zeitachse geladen. Über die Zeitachse können die Daten von bestimmten Jahre ausgewählt werden. Bei einigen Kartenlayern werden zusätzliche erläuternde Infografiken und/oder Infotexte unterhalb des Kartenfensters geladen.

Durch die Anwahl eines Kartenlayers werden weitere Layer ausgegraut. Es bleiben nur die Informationsebenen im Ebenenmenü aktiv, die mit der bzw. den bereits selektierten Layer(n) kombinierbar sind. Bis zu maximal drei Informationsebenen sind gleichzeitig auswählbar. In einigen Fällen erscheint nach der Anwahl eines Layers unterhalb des Ebenenmenüs ein Abschnitt „Weitere Layer aus anderen Themenmodulen“, in dem Layer aus anderen Modulen zur Kombination angeboten werden.

Kurze inhaltliche Erklärungen zu den im Kartenfenster - durch die Anwahl eines oder mehrerer Layer - dargestellten Informationen, einschließlich ihrer Quellenangaben, können durch einen Klick auf den Namen des jeweiligen Kartenlayers aufgerufen werden. Diese werden als Overlay eingeblendet.

Das rote Portalmenü führt unter der Überschrift des gewählten Themenmoduls weiterführende Links auf zu Hintergrundtexten, Infografiken, einem Glossar sowie dem Quellenverzeichnis, in dem die verwendeten Quellen beschrieben werden. Hinter den Links zu Kurzanleitung und Erklärfilm leiten wird die Bedienbarkeit des Moduls.

Kartennavigation

Sie haben die Möglichkeit im Kartenfenster die Pfeiltasten zum Verschieben des Kartenausschnittes zu nutzen. Zudem können Sie mit der Plusstaste hinein und mit der Minustaste hinauszoomen. Die Welttaste bringt Sie wieder zurück zum globalen Ausschnitt.

Sie können den Kartenausschnitt auch mit der Tastatur verändern, die Plusstaste zoomt in die Karte, die Minustaste zoomt aus der Kartenansicht hinaus. Mit den Pfeiltasten können sie die Karte in die gewünschte Richtung verschieben.

Die dritte Möglichkeit die Kartenansicht zu verändern funktioniert mit der Maus. Sie können über das Mauseisrad in die Karten hinein und hinaus zoomen. Wenn sie mit dem Mauszeiger über der Karte sind und die linke Maustaste gedrückt halten, können sie den Kartenausschnitt frei verschieben.

Wenn sie auf einen bestimmten Kartenausschnitt zoomen wollen, können sie bei gedrückter Steuerungstaste (Strg) und gedrückter linker Maustaste den Mauszeiger über die Karte ziehen und dadurch eine Fläche markieren in die hinein gezoomt werden soll.

Eine andere Möglichkeit bietet das Land/Region Auswahlfenster oberhalb der Karte. Dort können Kontinente/Länder in dem Dropdown-Listenfeld herausgesucht oder direkt im oberen Feld eingegeben werden.

Das Kartenfenster kann in der aktuellen Ansicht gedruckt werden, dazu muss der Link „Druck“ am unteren linken Rand des Kartenfensters ausgewählt werden.

Sämtliche Informationen über die Herausgeber, Redaktion, Kontaktpersonen und datenschutzbezogene Themen werden unter **Impressum** dargelegt.

Dies kann entweder über das Portalmenü **①** oder über die Seitenendnavigation **②** erreicht werden.

① Portalmenü

- ▶ Startseite
- ▶ Krieg und Gewaltkonflikte
- ▶ Frieden und Demobilisierung
- ▶ Militärische Kapazitäten und Mittel
- ▶ Rohstoffe und Konflikte
- ▶ Konventionelle Waffen
- ▶ Massenvernichtungswaffen
- ▶ Rüstungskontrolle
- ▶ Umweltsicherheit
- ▶ Länderporträts
- ▶ Datentabellen
- ▶ Navigation und Bedienung
- ▶ Impressum**

Impressum

Herausgeber verantwortlich gemäß § 55 RStV:

© Bundeszentrale für politische Bildung
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Thorsten Schilling
Leitung Fachbereich Multimedia

Das Internetportal **Krieg und Frieden** entspricht nicht den Ansichten der Bundeszentrale für politische Bildung.

Chefredakteur
Thorsten Schilling

Redaktion bpb:
Matthias Jung

sicherheitspolitik.bpb.de (Informationsportal Krieg und Frieden) wird von der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Bonn International Center for Conversion bereitgestellt.

Das Informationsportal wurde inhaltlich, fachlich und technisch vom BICC entwickelt und implementiert.

Weitere Informationen: www.bicc.de

Projektmanagement BICC:
Lars Wirkus

② Seitenendnavigation

Impressum | Datenschutzerklärung

bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

bicc

Bundeszentrale für politische Bildung | Bonn International Center for Conversion